

solche fein dicht mit gutem Luto schliessend oder
 bindend auff einander setzen / vnd auch die Mauren
 zimlich dick machen / auff daß solche die Wärme
 desto besser vnd länger halten vnd vertragen könne /
 dann so man solches vberſicht / hat man allzeit dar
 an zu flicken / dann die Wände bekommen leichtlich
 Spalten oder Risse / dadurch die Regierung des
 Feners verhindert wird / derowegen man wol thut /
 wann man eiserne Keiffe oder Bänder darumb le
 get / so hat man des auffreissens des Ofens nit zu
 besorgen / vnd gibt langwerende vnd beständige
 Ofen. So man aber Schmelz-öfen machen will /
 dienen diese Steine nit wol darzu / dann sie in groß
 ser Hitze schmelzen / vnd nit lang bestehen können /
 derowegen man dieselbe von guter Fener-beständi
 gen Erden / davon die Schmelz-tiegel vnd andere
 Gefäße / die viel Fener vertragen müssen / davon
 hernach zu finden ist / in darzu gemachte Hölzerne
 oder Blecherne Formen bereyten / vnd darnach
 brennen muß / vnd nach dem der Ofen seyn soll /
 rund oder viereckicht / müssen auch die Formen /
 darein die Erden getruckt / gestaltet seyn / also / daß
 deren 6. oder 8. ein Lege machen / doch darff der
 ganze Ofen nicht von solchen Steinen auffgemau
 ret werden / sondern nur so weit oder hoch als die
 Kohlen zu ligen kommen / das vbrige kan nur mit
 gemeinen Steinen vollends außgemacht werden.